



Engagierte gewinnen

Anna-Katharina Friedrich

**Projektleiterin „Schutz und Prävention im Ehrenamt“,
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt**



Grundlagen der DSEE



Gesetz zur Errichtung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Gegründet: 23. Juni 2020

Stiftungssitz: Neustrelitz,
Mecklenburg-Vorpommern

Vorstand: Lena Bloemacher & Jan Holze

Mitarbeitende: ca. 100

Unser Auftrag:

Stärkung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamtes insbesondere in strukturschwachen und ländlichen Räumen.



Unser Auftrag als DSEE: Stärkung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und des Ehrenamtes insbesondere in strukturschwachen und ländlichen Räumen.

 **Service-Angebote** wie Beratung und Qualifizierung

 **Unterstützung** bei der Organisationsentwicklung, insbesondere hinsichtlich Digitalisierung

 **Vernetzung** von Bund, Ländern, Kommunen, Wirtschaft und Zivilgesellschaft

 **Förderung von Innovationen** im bürgerschaftlichen Engagement, insbesondere von digitalen Innovationen

 **Stärkung von Strukturen** für Engagement und Ehrenamt, insbesondere in strukturschwachen und ländlichen Räumen

 Begleitende **Forschung**

#DSEErklärt – Programm 2026



Q1

Steuern und
Gemeinnützigkeit

Vereinsschule

Steuern und
Gemeinnützigkeit

Fördermittel

Künstliche Intelligenz

Hauptamt und Ehrenamt

Veranstaltungen

Q2

Elternarbeit

Digitale Barrierefreiheit

Gute Zusammenarbeit

Projektmanagement

Social Media

Rechtlich sicher im Verein

Q3

Sommerpause
(Juli / August)

Fördermittel II

Buchhaltung

Scan:



Q4

Social Media II

Erfolgreich netzwerken

Mitgliederbindung

Resilienz

Schutz und Prävention

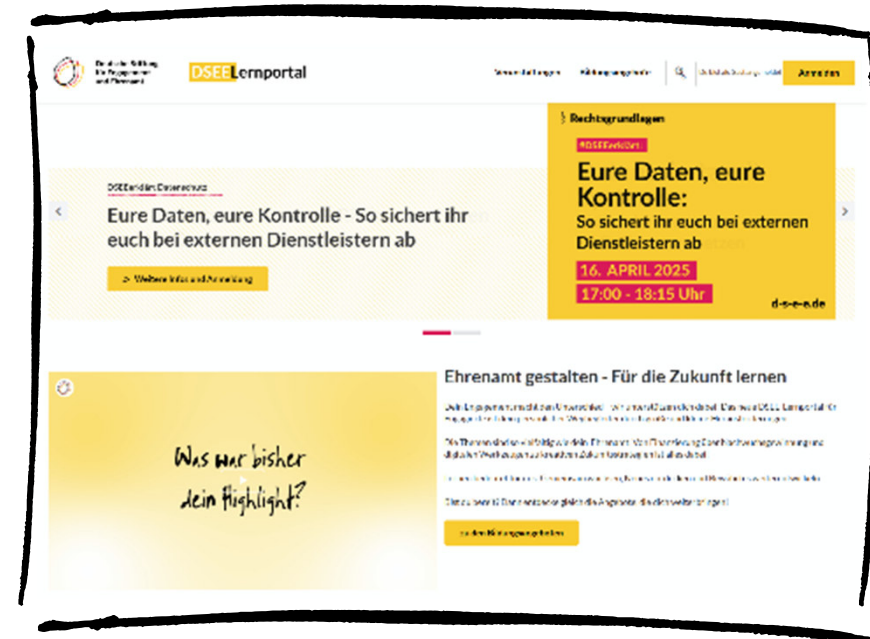
40 Webinare
19 Themenreihen

DSEELernportal



dsee-lernportal.de

- ✎ Praxisnahe Inhalte rund um Vereinsarbeit, Engagement und Ehrenamt
- ✎ Kostenlos und für alle zugänglich
- ✎ Registriere dich, um Inhalte zu merken oder nach deinen Interessen vorschlagen zu lassen





Projekt „Schutz und Prävention im Ehrenamt“

Wir wollen, dass sich alle Menschen ohne Angst vor Gewalt und Anfeindungen engagieren können!

-  Aufbereitung von Informationen und Verweis auf bestehende Angebote
-  Durchführung von Informationsveranstaltungen
-  Informationskampagne zu Schutz- und Sicherheitsangeboten für zivilgesellschaftliche Akteure in ihrer ganzen Breite
-  Vernetzung der Akteure und Erfahrungsgruppen
-  Förderung von Kleinstprojekten in ländlichen und strukturschwachen Räumen



gefördert durch die Robert Bosch Stiftung



Was gibt's Neues?

Website

Auf unserer Webseite sind alle Informationen, Anmeldemöglichkeiten und Aufzeichnungen.

d-s-e-e.de



Newsletter

Jeden Monat fassen wir Termine, News und Informationen für Engagement und Ehrenamt für Euch zusammen

d-s-e-e.de/newsletter/



Social Media

LinkedIn, Instagram, Facebook, X ...

Wenn du uns folgst, verpasst Du nichts mehr.

Unsere Kanäle:





Wie sieht das Engagement in Deutschland aus?



Wer engagiert sich?

- Prozentual engagieren sich die 14- bis 49-Jährigen am meisten
- Die Zeit, die wöchentlich ins Engagement investiert wird, nimmt wieder zu



Frauen und Männer engagieren sich in etwa gleich.

Je höher der **Bildungsstand** und das **Einkommen**, desto eher wird sich auch engagiert. Dieser Trend bleibt gleich.



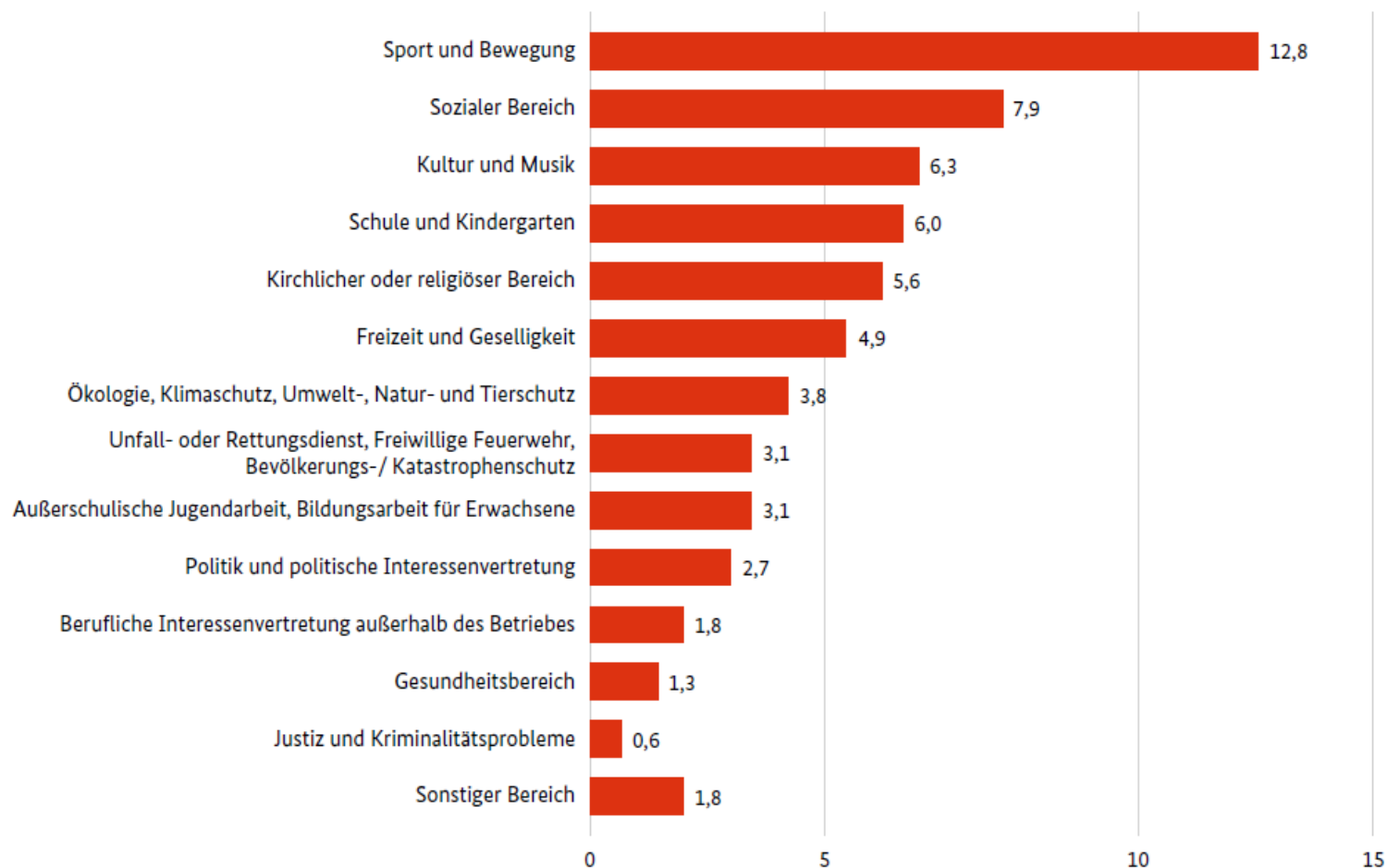
- Freiwillige Engagement findet wieder mehr im Verein statt

Quellen: Freiwilligensurvey 2024; ZiviZ-Survey 2024

Wo wird sich engagiert?



„Sie sagten, Sie sind im Bereich [Einblendung Name des Bereichs] aktiv. Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Haben Sie in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?“; Mehrfachnennungen möglich; Angaben in Prozent.



Basis ungewichtet: alle Befragten. FWS 2024 (n = 27.542).

Quelle: FWS 2024, gewichtet, eigene Berechnungen (Verian)

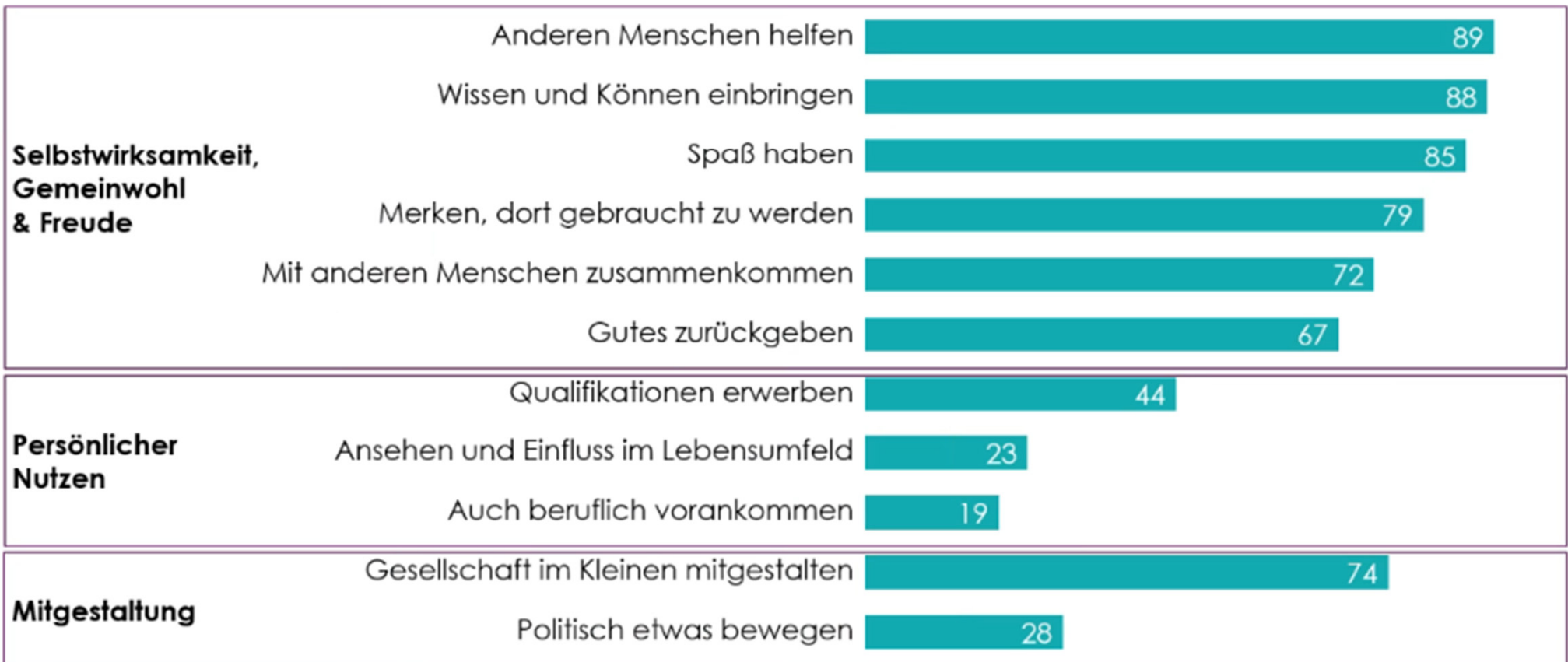
Warum wird sich engagiert?



Engagementmotive

Freiwillig Engagierte

„stimme voll und ganz / eher zu“



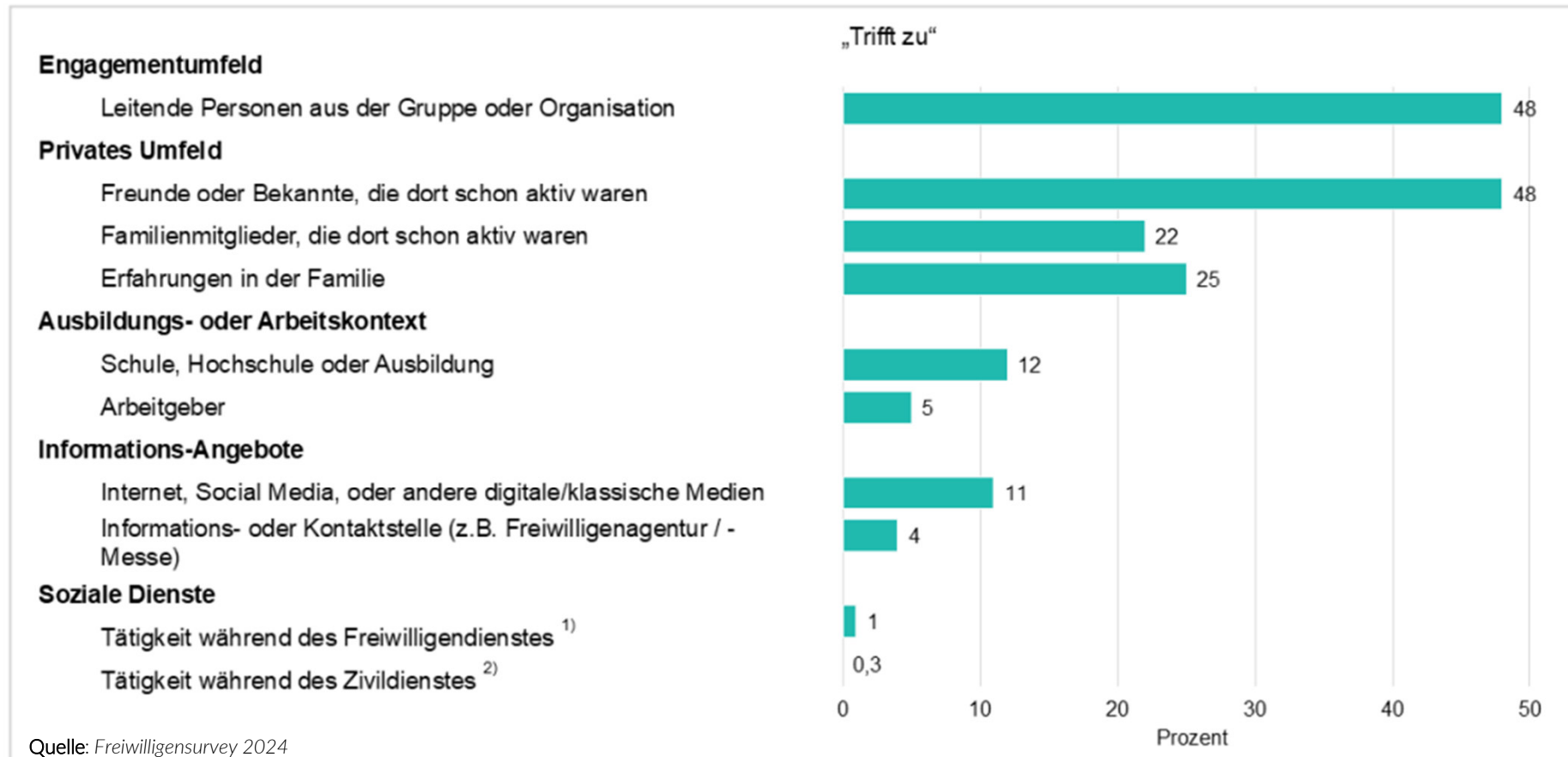
Prozent

Quelle: Freiwilligensurvey 2024



Wie sind Engagierte zu ihrem Engagement gekommen?

„Woher kam für Sie damals der Anstoß, die [zeitintensivste] Tätigkeit zu übernehmen?“, Mehrfachnennungen möglich; Angaben in Prozent.

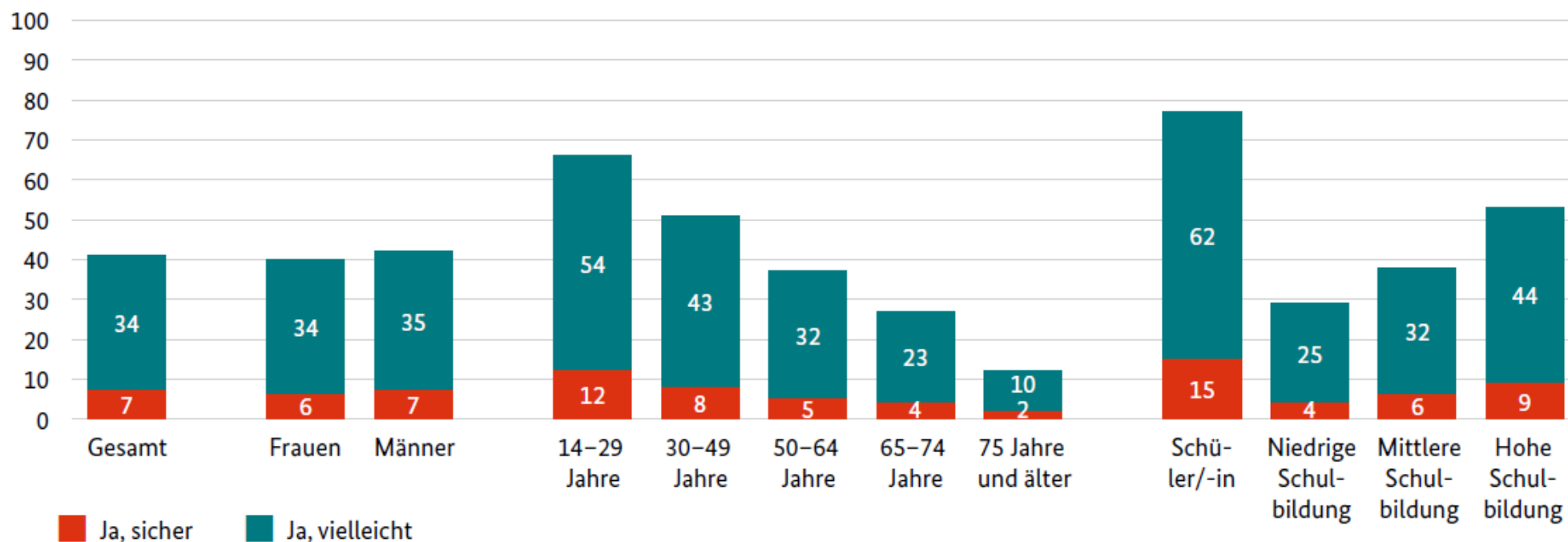




Wer engagiert sich (noch) nicht?

Abbildung 3–1: Bereitschaft für freiwilliges Engagement in den nächsten 12 Monaten nach Geschlecht, Alter und Schulbildung

„Wären Sie bereit, sich in den nächsten 12 Monaten zu engagieren und freiwillig oder ehrenamtlich Aufgaben zu übernehmen?“; Angaben in Prozent.

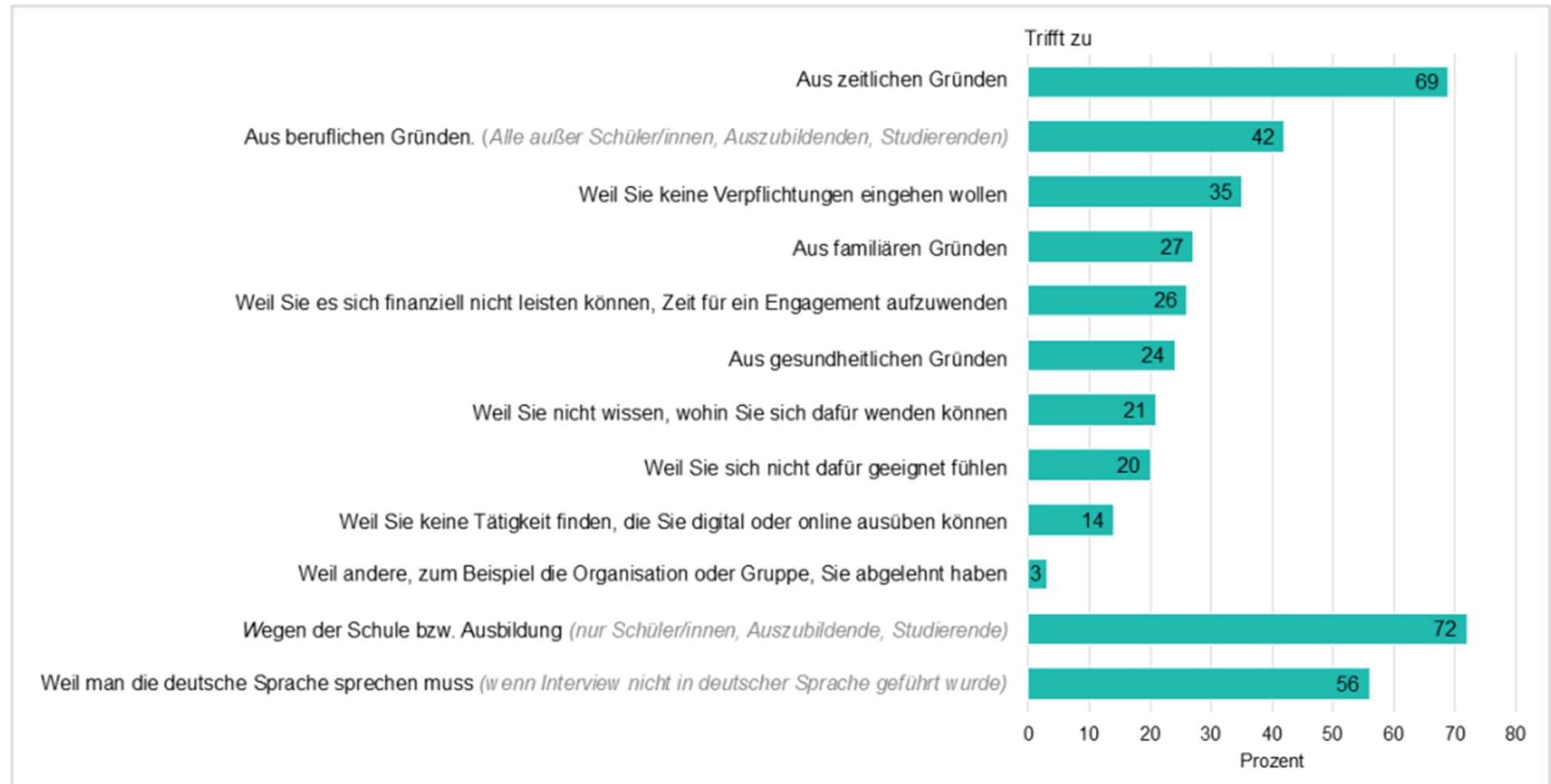


Basis ungewichtet: alle Nicht-Engagierten. FWS 2024 (n = 15.256).

Quelle: FWS 2024, gewichtet, eigene Berechnungen (Verian).



Und warum?



Basis: Nicht-Engagierte, die auch früher nicht engagiert waren, FWS 2024 (n=7.708).

Quelle: Freiwilligensurvey 2024

Unterschiedliche Typen von Ruheständler:innen

(nach „Die neugewonnene Freiheit“ von G. Berger und G. Gerngroß)

- Weitermacher:innen: Ehrenamt ähnelt Arbeitsleben
- Anknüpfer:innen: berufliches Erfahrungswissen in nachberuflichen Aktivitäten einbringen
- Befreite: Freiheiten im Ruhestand genießen
- Nachholer:innen: neue Aktivitäten zur Weiterentwicklung, aber ohne Stress und Druck



Engagement Älterer

- Häufiger zeitintensive freiwillige Tätigkeit und Übernahme von Leitungsfunktionen
- Seltenerer Internetnutzung für die freiwillige Tätigkeit
- Große Potenziale im Übergang von Beruf zu Ruhestand
- Personen fangen eher ein Ehrenamt an, wenn sie im Erwerbsalter sind als wenn sie im Ruhestand sind





Ansprache, Gewinnen und Halten älterer Engagierter

- Ansprache bereits während Erwerbstätigkeit
- Gezielte Ansprache von Frauen
- Gezielte Ansprache von Menschen mit Migrations-/Fluchtgeschichte
- Vorstellung der positiven Effekte von Ehrenamt, wie Gemeinschaft, soziale Kontakte, Erweiterung des nahen Unterstützungsnetzwerks, Vorbeugung von Einsamkeit, Förderung der physischen und kognitiven Mobilität, Selbstwirksamkeitserfahrungen, ...
- Flexiblere, familienfreundlichere Modelle (insb. für Frauen)
- Gesundheitsförderung, psychosoziale Unterstützung anbieten

Zusammenarbeit mit Unternehmen, Schulen und anderen Vereinen



- Aktionstage
- Kennenlernabende
- Ehrenamtsbörse
- „Service-Learning“
- Gemeinsame Veranstaltungen
- Ressourcen teilen (z.B. Räume, Tische, Spiele, Materialien)

Zentrale Aufgaben, um Interessierte willkommen zu heißen und einzubinden



1. Kennenlernen (Interesse zeigen, Fragen stellen → Beziehungsaufbau)
2. Überblick über die zentralen Engagementbereiche geben → Vorsicht vor Überforderung
- weniger ist mehr!
3. Einblick in die Gruppe geben (Wer gehört zur Gruppe, Struktur, Aufgabenverteilung, Kommunikations- und Entscheidungswege)
4. Orientierung bieten (Aufnahme in Kommunikationskanäle, nächste Schritte im Engagement, über konkrete Angebote zum Mitmachen einladen, konkrete Ansprechperson an die Seite stellen)



Mehr Ideen und Tipps



Themenseite



#junges Engagement für Weltladen von morgen



Online-Ratgeber



Schul-Weltladen



Diversity-Check des





Links zum Thema

- Themenseite „Mitarbeitende finden und halten“ Website WL-DV (im Menü unter Laden & Team)
- Weltladen-Wiki: Babyboomer
- Weltladen Wiki: Junges Engagement
- Plakat für die Ehrenamtssuche
- Vorlage zur Erstellung von Personas
- Ehrenamtliche finden im Weltladen Jahresplaner
- 6. Deutscher Freiwilligensurvey – Zusammenfassung
- 6. Deutscher Freiwilligensurvey – Langversion



**Vielen Dank für eure
Aufmerksamkeit!**

**Deutsche Stiftung für
Engagement und Ehrenamt**



Woldegker Chaussee 35
17235 Neustrelitz



03981 4569-600



hallo@d-s-e-e.de